

Wolmirstedt, den 31.01.2024

## **Mitglieder des Hauptausschusses**

**Sitzung am 05.02.2024**

**TOP 6.2. Investitionsplan**

### **Erläuterung zu neuen Maßnahmen des Investitionsplans 2024**

Die Aufstellung der Investitionen im Investitionsplan erfolgt, mit Ausnahme von diversen Sammelpools, dem IT Bereich und einem Pool für die Freiwillige Feuerwehr, immer als Einzelveranschlagung.

Bei den Sammelpools wird den Verantwortlichen, z.B. den Grundschulen ein Budget eingeräumt, über das ohne vorherige Anmeldung verfügt werden kann. Das ist natürlich nicht für Großinvestitionen gedacht, sondern nur für kleinere Anschaffungen.

Für die „größeren“ Investitionen gilt die Einzelveranschlagung, so dass jede Maßnahme einzeln abgebildet wird. Die Abbildung im Investitionsplan erfolgt aufsteigend nach den Produktnummern mit zugeordneten Investitionsnummern.

Für fortlaufende Maßnahmen wird immer der vom jeweiligen Fachdienst ermittelte aktuelle Wert verarbeitet. Neue Maßnahmen werden ebenfalls über die Fachdienste angemeldet. Auf die neu angemeldeten Investitionen soll hier eingegangen werden.

### Bauhof

Die Anmeldung der Investitionen erfolgt nach der Priorität des zuständigen Fachdienstes, mit dem Bauhofleiter. Seit mehreren Jahren wird der Fahrzeug- und Maschinenbestand erneuert. Eine Aufstellung über die vorhandenen Fahrzeuge wurde zum Protokoll des letzten Hauptausschusses beigefügt. Die Festlegung der Priorität erfolgt, wie bereits dargelegt vom Fachdienst. Für 2024 ist die Ersatzbeschaffung eines Transporters (35.000,- €) und eines John Deere 955 (70.000,- €) geplant.

### EDV

Die Untersetzung der einzelnen Lizenzen und Software bzw. Hardwareausstattungen erfolgt über den zuständigen Fachdienst. Zur Aufrechterhaltung der Verwaltungsarbeit sind die Ansätze im Wesentlichen unabweisbar. Für 2024 ist im Bereich der Hardwareausstattung u.a. die Anschaffung von neuen Tablets, für die neuen Stadträte, eingeplant (35.000,- €) .

### Freiwillige Feuerwehr

Für den Standort der Freiwilligen Feuerwehr in Glindenberg soll ein Notstromaggregat angeschafft werden (95.000,- €). Die Anschaffung erfolgt im Rahmen der Erfüllung der Pflichtaufgabe. Für den Standort in Wolmirstedt soll die Anschaffung 2025 erfolgen.

### Jugendarbeit

Für die mögliche Variante des Neubaus eines Jugendklubs sind 75.000,- € eingestellt und mit einem Sperrvermerk versehen. Hier steht die Entscheidung aus, ob ein Neubau oder die Sanierung des vorhandenen Gebäudes erfolgen soll.

### Tiefbaumaßnahmen

Bei den aufgeführten Tiefbaumaßnahmen handelt es sich regelmäßig um fortgeschriebene Mittelansätze bereits erfasster Maßnahmen. Das betrifft insbesondere die Aktualisierung der Werte für die Straßenbaumaßnahmen „Heinrich-Heine-Straße“, „Geschwister-Scholl-Straße“, „Neubauersiedlung“ und die Maßnahmen am Bahnhofsumfeld.

Für die Zufahrtstraße zur neuen Sportstätte ist für 2025 ein Ansatz in Höhe von 50.000,- € für Planungsleistungen eingestellt. Für 2024 ist noch kein Ansatz vorgesehen.

Die Maßnahmen Barrierefreiheit Bushaltestellen in Glindenberg betreffen 2 Standorte. Ein Standort muss im Bereich des Ersatzneubaus des Feuerwehrgerätehauses versetzt werden und ein 2. Standort (Bereich Kreisel) soll zugleich barrierefrei modernisiert werden.

### Hochbaumaßnahmen

Bei den beiden großen Investitionsmaßnahmen Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus in Glindenberg und Ersatzneubau einer multifunktionalen Sportstätte in Wolmirstedt handelt es sich ebenfalls um Anpassungen der Kosten. Die Kosten für die Sportstätte wurden entsprechend der überarbeiteten Anforderungen (Funktionsgebäude) angepasst und sind immer deckungsgleich mit den beantragten Werten für die Fördermittelbeantragung.



Kohlrausch  
Stellv. Bürgermeister